

- Antrag auf Gewährung einer Zuwendung -

Gemeinde Steinhausen
Umwelt- und Klimaschutzmanagement
Am Pulverbach 25
33803 Steinhausen

Datum _____

Antrag auf Gewährung eines Zuschusses im Rahmen des Förderprogramms Klimaschutz

Antragsteller:in

Vorname, Name _____
Straße, Hausnummer _____
PLZ, Ort _____
Telefon _____ E-Mail _____
Objektadresse _____

Die Richtlinie des Steinhagener Förderprogramms Klimaschutz ist mir bekannt.
(bitte ankreuzen)

Ich beantrage einen Zuschuss aus dem o. g. Förderprogramm der Gemeinde Steinhausen.

Der Zuschuss soll auf folgendes Konto überwiesen werden:

Kontoinhaber:in: _____
Geldinstitut: _____
IBAN: _____
BIC: _____

Allgemeiner Förderhinweis

Nicht gefördert werden Maßnahmen, die vor dem 01.04.2024 umgesetzt wurden, sowie deren Umsetzung gesetzlich vorgeschrieben ist. Die Förderung erfolgt grundsätzlich nach Umsetzung der Maßnahme.

Die Kombination mit anderen öffentlichen Fördermitteln ist nicht zulässig.

Förderbereich Erneuerbare Energien

- Bei der Nutzung von auf Strom basierten haustechnischen Anlagen ist die Nutzung von 100 % Ökostrom verpflichtend (alle Stromkunden der Gemeindewerke nutzen 100 % Ökostrom).
- Förderfähig sind lediglich Maßnahmen an Bestandsobjekten.
- Förderfähig ist auch die Ergänzung einer bestehenden Dach- und Fassadenanlage durch einen neuen Speicher. Nicht förderfähig sind Speicher für Kleinanlagen / Stecker-Solar-Geräte / Balkonkraftwerke.
- Ausgeschlossen sind Erweiterungsmaßnahmen bereits bestehender Anlagen sowie Maßnahmen, die zur Einhaltung gesetzlicher Vorgaben erforderlich sind.
- **Das Umwelt- und Klimaschutzmanagement der Gemeinde Steinhagen empfiehlt, vorab eine unabhängige Energieberatung durchzuführen. Unter 05204 997-213/-214/-233 können Sie sich zur kostenlosen Beratung anmelden.**

Photovoltaik

- Kleinanlage/Stecker-Solar-Gerät/Balkonkraftwerk

Baujahr des Gebäudes: _____

Dem Antrag unbedingt beifügen:

- Rechnung des Fachbetriebs
 Aktueller Nachweis der Nutzung von 100 % Ökostrom (aus dem laufenden Antragsjahr)
 Auszug aus dem Marktstammdatenregister

- Dach- oder Fassadenanlage

Baujahr des Gebäudes: _____
Anlagengröße: _____ kWp

Dem Antrag unbedingt beifügen:

- Rechnung des Fachbetriebs
 Aktueller Nachweis der Nutzung von 100 % Ökostrom (aus dem laufenden Antragsjahr)
 Auszug aus dem Marktstammdatenregister

- Bedarfsgerechte Speichertechnik für Dach- und Fassadenanlagen

Dem Antrag unbedingt beifügen:

- Rechnung des Fachbetriebs
 Aktueller Nachweis der Nutzung von 100 % Ökostrom (aus dem laufenden Antragsjahr)
 Auszug aus dem Marktstammdatenregister

Solarthermie

- Zur Heizungsunterstützung

Dem Antrag unbedingt beifügen:

- Rechnung des Fachbetriebs
 Aktueller Nachweis der Nutzung von 100 % Ökostrom (aus dem laufenden Antragsjahr)

Förderbereich Mobilität

- Nutzung von 100 % Ökostrom (alle Stromkunden der Gemeindewerke nutzen 100 % Ökostrom).
- Nicht förderfähig sind E-Scooter und Kleinst-Roller ohne Zulassungsbescheinigung.
- Lastenräder müssen über eine fest montierte Vorrichtung Verfügungen, um mindestens 50 kg zusätzlich zum Fahrenden transportieren zu können.
- Förderfähig sind auch Gebrauchtfahrzeuge aus dem Fachhandel, die Förderung reduziert sich dafür um 50 %.
- Nicht förderfähig sind E-Bikes, die im Rahmen von Leasing-Verträgen beschafft wurden (z.B. Job-Rad).

E-Roller

Dem Antrag unbedingt beifügen:

- Rechnung des Fachhändlers
- Aktueller Nachweis der Nutzung von 100 % Ökostrom (aus dem laufenden Antragsjahr)
- Kopie der Zulassungsbescheinigung

E-Bike / Pedelec

Dem Antrag unbedingt beifügen:

- Rechnung des Fachhändlers
- Aktueller Nachweis der Nutzung von 100 % Ökostrom (aus dem laufenden Antragsjahr)

Lastenrad mit oder ohne Elektroantrieb

Dem Antrag unbedingt beifügen:

- Rechnung des Fachhändlers
- Nachweis der technischen Daten zur Traglast
- nur bei elektrobetriebenen Rädern:*
Aktueller Nachweis der Nutzung von 100 % Ökostrom (aus dem laufenden Antragsjahr)

Wallbox

Dem Antrag unbedingt beifügen:

- Rechnung des Fachbetriebs
- Aktueller Nachweis der Nutzung von 100 % Ökostrom (aus dem laufenden Antragsjahr)

Förderbereich Nachhaltigkeit

- Elektrische Großgeräte müssen, sofern vom Hersteller ausgewiesen, mindestens über die Energieeffizienzklasse B verfügen. Für Geräte, die vor 2021 angeschafft wurden, gelten die vorherigen Energieeffizienzklassen; hier ist mindestens A+ erforderlich.
- | | |
|---|--|
| <ul style="list-style-type: none"><input type="checkbox"/> Reparatur von Haushaltsgroßgeräten (z.B. Kühlschrank, Backofen, Waschmaschine)
<input type="checkbox"/> Reparatur von Haushaltskleingeräten (z.B. Kaffeemaschine, Küchenmaschine, Mikrowelle) | <p>Dem Antrag unbedingt beifügen:</p> <ul style="list-style-type: none"><input type="checkbox"/> Rechnung des Fachbetriebs<input type="checkbox"/> Foto und/oder Typbezeichnung des Gerätes<input type="checkbox"/> Beleg der Energieeffizienzklasse
<p>Dem Antrag unbedingt beifügen:</p> <ul style="list-style-type: none"><input type="checkbox"/> Rechnung des Fachbetriebs |
|---|--|

Förderbereich Bauen und Sanieren

Der Förderbereich Bauen und Sanieren ist aktuell ausgesetzt, weil dafür Fördermittel des Bundes (BAFA und KfW) zur Verfügung stehen. Der Rat der Gemeinde Steinhagen hat eine Doppelförderung grundsätzlich ausgeschlossen.

→ Zum Förderwegweiser des **Bundes**:

www.energiewechsel.de/KAENEF/Navigation/DE/Foerderprogramme/Foerderfinder/foerderfinder.html

→ Zum Förderwegweiser des **Landes NRW**:

<https://tool.energy4climate.nrw/foerder-navi>

Förderbereich Klimafolgenanpassung und Biodiversität

- Förderfähig ist die Entsiegelung von gepflasterten oder geschotterten, wasserundurchlässig versiegelten Flächen in naturnahe Grünflächen. Dabei muss die Mindestgröße der Fläche 10 qm betragen. Die Versiegelungsrate nach der Maßnahme darf max. 10 % betragen. Nicht zulässig ist die Verwendung von Wurzelvliesen. Es sind heimische Arten und regionalspezifisches Saatgut zu verwenden.
- Förderfähig ist die fachgerechte Anlage von extensiven Dachbegrünungen sowie Fassadenbegrünungen durch Rank- und Schlingpflanzen mittels Kletterhilfen.
- Das Niederschlagswasser aus Dachbegrünung ist der Versickerung zuzuführen, wenn es die Bodenverhältnisse zulassen.
- Förderfähig sind ausschließlich heimische Laubbäume oder alte Obstbaumsorten (s. Anlagen *Heimische Baumarten* und *Alte Obstbaumsorten*).
- Förderfähig sind Nisthilfen aus dem einschlägigen Fachhandel (z.B. NABU).

Entsiegelung von Flächen

Dem Antrag unbedingt beifügen:

- Rechnung über Beschaffung von Pflanzmaterial, gärtnerische Dienstleistung und Entsorgungskosten
- Fotos zum Nachweis des vorherigen und des Neuzustands

Fassaden- oder Dachbegrünung

Dem Antrag unbedingt beifügen:

- Rechnung und Maßnahmenbeschreibung eines Fachbetriebs
- Lageplan mit Maßangaben, auf dem die Fläche zweifelsfrei ersichtlich ist
- Fotos zum Nachweis des Neuzustands

Heimische Laubbäume und alte Obstbaumsorten

Dem Antrag unbedingt beifügen:

- Rechnung für die Bäume (Hochstamm-Ballenware) sowie benötigtes Anbindematerial und Verbisschutz

Nisthilfen für Fledermäuse, Vögel und Insekten

Dem Antrag unbedingt beifügen:

- Rechnung des einschlägigen Fachhandels (z.B. NABU)

Der Zuschuss wird nach Vorlage aller notwendigen Nachweise auf obiges Konto überwiesen.

Erklärungen:

Ich erkläre, dass

- für die geplanten Maßnahmen keine anderen öffentlichen Fördermittel beantragt wurden oder werden.
- die Gemeinde Steinhagen berechtigt ist, die geförderte Maßnahme zu überprüfen.

Mir ist bekannt, dass

- sämtliche eingereichten Antragsunterlagen einschließlich der Anlagen nicht zurückgesendet werden.
- eine nachträgliche Erhöhung der Fördermittel nicht möglich ist.
- die Zuwendung zurückzuzahlen ist, wenn die Bauausführung nicht den Kriterien und Standards der Richtlinie für das Steinhagener *Förderprogramm Klimaschutz* entspricht.
- die in den Antragsunterlagen erbetenen Daten dazu dienen, die Voraussetzungen für die Gewährung der beantragten Zuwendung zu prüfen.
- unrechtmäßig erhaltene Zuschüsse zurückzuzahlen sind.

Ich bin damit einverstanden, dass

- die erhobenen Daten in automatisierten Verfahren, Dateien und Akten oder sonstigen amtlichen Zwecken dienenden Unterlagen gespeichert werden können.

Im Falle einer Rechtsnachfolge (z. B. durch Verkauf) werden die sich aus der Inanspruchnahme der Zuwendung ergebenden Verpflichtungen schuldrechtlich übertragen.

Ich bestätige, dass die Angaben im Antrag einschließlich Anhang vollständig und richtig sind.

Ort, Datum

Unterschrift